

Pressemitteilung

Mainz, 09. April 2018

Online-Dialog und Infomesse Bürgerbeteiligung zur CityBahn in Mainz startet

Nach der erfolgreichen Beteiligungsphase zur CityBahn in Wiesbaden fällt jetzt der Startschuss für den Bürgerdialog in Mainz. Vom 10. bis zum 31. April 2018 können die Mainzerinnen und Mainzer sich unter www.citybahn-verbindet.de am Online-Dialog beteiligen und unterschiedliche Aspekte der Planung sowie drei von Fachleuten entwickelte Streckenvarianten diskutieren. Am 23. und 24. April können die Bürgerinnen und Bürger den Dialog auf einer Infomesse im Kurfürstlichen Schloss auch persönlich vertiefen und sich mit den Vorhabenträgern, Experten und Gutachtern austauschen.

Eine Mitnutzung der vorhandenen und gut ausgebauten Mainzer Straßenbahninfrastruktur durch die CityBahn ist von Beginn an fester Bestandteil des Projekts, das Mainz und Wiesbaden besser verbinden soll. Nachdem der Mainzer Stadtrat am 7. Februar 2018 grünes Licht für die Voplanung gegeben hat, haben die Planer drei Streckenvarianten erarbeitet, die den Bürgerinnen und Bürgern in den kommenden Wochen vorgestellt werden. Im Dialog sollen die Mainzerinnen und Mainzer dann diskutieren, ob die Bahn künftig hinter der Theodor-Heuss-Brücke über die Kaiserstraße, die Große Bleiche oder die Ludwigsstraße fahren soll. An das Mainzer Bestandsnetz schließt jede der drei Varianten noch vor dem Hauptbahnhof an. „Unsere Erfahrungen mit dem Ausbau des Mainzer Bestandnetzes sind bislang sehr positiv. Die Akzeptanz der neu gebauten Mainzelbahn ist zum Beispiel sehr viel höher als prognostiziert. Mit dem Anschluss der CityBahn an das Mainzer Netz haben wir jetzt die Chance, ein städte- und länderübergreifendes Straßenbahnsystem zu schaffen“, erklärt Katrin Eder, Dezernentin für die Bereich Grün, Umwelt, Energie und Verkehr der Landeshauptstadt Mainz.

Nach der Dialogphase gehen die Anregungen der Bürgerinnen und Bürger in die weiteren Planungen ein, eine überarbeitete Vorschlagslinienführung für die gesamte Strecke wollen die Planer schnellstmöglich vorstellen. Anschließend soll das Vorhaben im Rahmen der Entwurfs- und Genehmigungsplanung weiter ausgearbeitet werden. „Sobald wir die zentralen Themen identifiziert haben, werden sie ausgewertet und in die Planung integriert. Noch vor den Sommerferien wollen wir der Öffentlichkeit dann eine überarbeitete Linienführung von Mainz nach Wiesbaden vorstellen“, verspricht Eva Kreienkamp, Geschäftsführerin der CityBahn GmbH. Aktuell werden die Investitionen auf Basis der Machbarkeitsstudie für die Gesamtstrecke von Bad Schwalbach bis zur Hochschule Mainz auf mehr als 300 Millionen Euro geschätzt. Der

Bund übernimmt dabei 60 Prozent der Kosten, die Stadt führt derzeit weitere Verhandlungen zur Finanzierung des Baus mit dem Land Rheinland-Pfalz.

Auf Wiesbadener Seite brachten sich die Bürgerinnen und Bürger bereits mit rund 10.000 Anregungen und Fragen im Online-Dialog sowie auf den vier CityBahn-Infomessen ein. Dabei diskutierten sie Themen wie Haltestellen, Umsteigemöglichkeiten, Parkraum und Lärmentwicklung, aber auch Fragen zu Planungsdetails.

Pressekontakt:

Mainzer Mobilität

Pressesprecher

Michael Theurer

Mozartstraße 8

55118 Mainz

Telefon: (06131) 12 60 60

E-Mail: Michael.Theurer@mainzer-mobilitaet.de